



öffentlich

Betreff:

Verrechnung der Eigenleistungen des SV Babelsberg 03

Erstellungsdatum 10.12.2002

Eingang 02:

Einreicher: Fraktion Die Andere

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
22.01.2003	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, evtl. Verbindlichkeiten des SV Babelsberg 03 gegenüber der Stadt Potsdam mit den vom Verein erbrachten Leistungen für die zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes im Karl-Liebknecht-Stadion zu verrechnen.

Über die Anerkennung der gegenseitig erbrachten Leistungen ist eine schriftliche Vereinbarung anzufertigen.

gez. A. Kruschat
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Stadtverwaltung wurde in den letzten Wochen mehrfach dafür gerügt, daß sie gegenüber dem SV Babelsberg 03 geltend gemachte Rechnungen nicht konsequent eingetrieben hat. Dem hält die Stadtverwaltung entgegen, daß der SV Babelsberg 03 im städtischen Karl-Liebknecht-Stadion umfangreiche Leistungen erbracht hat, die für die Erfüllung von Auflagen des DFB und zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes erforderlich waren.

Mit dem vorliegenden Antrag soll grundsätzlich abgesichert werden, daß die berechtigten Leistungen des Vereins anerkannt werden. Nur so erhält der SV Babelsberg Planungssicherheit. Dies ist dringend erforderlich, da u.E. schon jetzt fraglich ist, ob der SV Babelsberg 03 sich mit der Übernahme des Stadions nicht übernommen hat.

Außerdem soll der Antrag klare vertragliche Regelungen schaffen, die die gegenseitigen Leistungen nachvollziehbar machen.